

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0310/2023  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	06.06.2023	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

#### **Bericht der Volkshochschule Bergisch Gladbach 2022 – Qualitätsziele und Kennzahlen**

#### **Kurzzusammenfassung:**

##### **Kurzbegründung:**

Die Volkshochschule Bergisch Gladbach ist das zertifizierte Weiterbildungszentrum der Stadt Bergisch Gladbach. Das Pflichtangebot der Volkshochschule Bergisch Gladbach stellt die Grundversorgung mit Weiterbildungsangeboten sicher.

Das Angebot der VHS umfasst 6 Fachbereiche (FB):

- FB 1 - Politik, Gesellschaft, Umwelt
- FB 2 - Kunst, Kultur, Kreatives Gestalten
- FB 3 - Gesundheit
- FB 4 - Sprachen
- FB 5 - Kompetenz für Beruf und Alltag
- FB 6 - Schulabschlüsse, Grundbildung

Im Jahr 2019 wurden im Rahmen des zertifizierten Qualitätsmanagements fünf Qualitätsziele formuliert. Die Corona-Pandemie hatte starke Auswirkungen auf das Kursprogramm. Durch die Beibehaltung der Zielwerte kann die durch Corona bedingte Abweichung dokumentiert werden. Die Teilnehmerzahlen und der Programmumfang haben sich positiv entwickelt und nähern sich schrittweise den Vor-Corona-Zahlen an.

##### **Risikobewertung:**

entfällt

## Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
<b>konsumentiv:</b>	X				
<b>investiv:</b>	X				
<b>planmäßig:</b>	X				
<b>außerplanmäßig:</b>	X				

### Weitere notwendige Erläuterungen:

keine

## Inhalt der Mitteilung:

### 1. Struktur und Aufgaben der Volkshochschule Bergisch Gladbach

Die pflichtige Einrichtung von Volkshochschulen ist im Weiterbildungsgesetz (WbG) des Landes Nordrhein-Westfalen geregelt.

In § 10 Abs. 1 ist festgehalten: „Kreisfreie Städte, Große kreisangehörige Städte und Mittlere kreisangehörige Städte sind verpflichtet, Einrichtungen der Weiterbildung zu errichten und zu unterhalten.“ Der § 10 Abs. 4 führt fort: „Die Einrichtungen der Weiterbildung in der Trägerschaft von Gemeinden und Gemeindeverbänden gemäß Absatz 1 heißen Volkshochschulen.“

§ 11 Abs. 1 und 2 hält fest: „(1) Die Grundversorgung mit Weiterbildungsangeboten wird durch das Pflichtangebot der Volkshochschulen sichergestellt.

(2) Das Pflichtangebot der Volkshochschulen umfasst Bildungsveranstaltungen der politischen Bildung, der arbeitswelt- und berufsbezogenen Weiterbildung, der kulturellen Bildung, der kompensatorischen Grundbildung, der abschluss- und schulabschlussbezogenen Bildung, Angebote zur lebensgestaltenden Bildung und zu Existenzfragen einschließlich des Bereichs der sozialen und interkulturellen Beziehungen sowie Angebote zur Förderung von Schlüsselqualifikationen mit den Komponenten Sprachen und Medienkompetenz und Angebote einer Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie Angebote der Gesundheitsbildung. Zur Grundversorgung gehören auch Bildungsangebote, wie sie im Kinder- und Jugendhilfegesetz der Familienbildung zugewiesen sind.“

Die VHS Bergisch Gladbach ist das zertifizierte Weiterbildungszentrum der Stadt Bergisch Gladbach mit den Gemeinden Kürten und Odenthal. Mit den beiden Gemeinden bestehen öffentlich-rechtliche Vereinbarungen zur Wahrnehmung der Aufgaben nach dem WbG.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen der VHS steht in der Regel allen Personen ab dem 16. Lebensjahr offen. Zusätzlich werden im Rahmen der "Jungen VHS" auch Veranstaltungen für Menschen unter 16 Jahren angeboten.

Die VHS arbeitet parteipolitisch und weltanschaulich ungebunden und unabhängig von Gruppeninteressen.

Das Team der VHS besteht aktuell aus 11 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Neben der Leitung der VHS arbeiten 4 hauptamtliche pädagogische Fachkräfte in der VHS. 4 Verwaltungskräfte und 2 Hausmeister vervollständigen das Team. Die beiden Zweigstellenleitungen der Gemeinden Odenthal und Kürten erfüllen ihre Aufgabe als Honorarkräfte. (s. Anlage 1: Organigramm der VHS Bergisch Gladbach). Die Durchführung der Kurse und Vorträge erfolgt durch freiberufliche pädagogische Fachleute, die diese Aufgabe im Rahmen eines Honorarvertrages übertragen bekommen.

Das Angebot der VHS Bergisch Gladbach wird in 6 Fachbereiche (FB) untergliedert:

**FB 1 – Politik, Gesellschaft, Umwelt:** Das Programmangebot des Fachbereichs Politik, Gesellschaft, Umwelt ist breit angelegt und umfasst sowohl politische, soziale, ökonomische, ökologische, rechtliche als auch geschichtliche, psychologische und pädagogische Themen.

**FB 2 – Kunst, Kultur, Kreatives Gestalten:** Es gibt regelmäßige Kunstausstellungen mit (regionalen) Künstlerinnen und Künstlern, Literaturlesungen, Konzerte, Musikurse. Im

Bereich Kreatives Gestalten besteht das Angebot breitgefächert aus Zeichnen und Malen, Textiles Gestalten, Fotografie, Bootsscheine und vielem mehr.

**FB 3 – Gesundheit:** Zum Gesundheitsbereich gehören Angebote im Bereich Entspannung, Bewegung, Fitness, Selbstpflege, Tanzen, Gesundheitsförderung, Ernährungsberatung und Kochkurse.

**FB 4 – Sprachen:** Neben den klassischen Fremdsprachen wie z.B. Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Neugriechisch kann man auch Arabisch, Chinesisch, Persisch, Russisch und Türkisch in der VHS lernen. Es werden Kurse für Deutsch als Fremdsprache und Integrationskurse angeboten und Deutschprüfungen sowie Einbürgerungstest durchgeführt. Es besteht auch die Möglichkeit an einem Schnupperworkshop in Deutscher Gebärdensprache teilzunehmen.

**FB 5 – Kompetenz für Beruf und Alltag:** Das Programmangebot umfasst Angebote für die Fortbildung von Dozentinnen und Dozenten der VHS, aber auch Kurse für das berufliche Weiterkommen aller Berufsgruppen wie z.B. Kurse in den Bereichen Rhetorik, Selbstmarketing, Lerntechniken, neue Medien.

**FB 6 – Schulabschlüsse, Grundbildung:** In Abendlehrgängen besteht die Möglichkeit, die Fachoberschulreife zu erlangen. Die angebotenen Grundbildungskurse dienen vor allem der Alphabetisierung.

## 2. Qualitätsziele

Seit 2005 wurde der VHS von der Certqua wiederholt bestätigt, dass sie nachgewiesen hat, dass das Qualitätsmanagementsystem den Forderungen der Norm DIN EN ISO 9001:2015 entspricht.

Im Jahr 2019 wurden im Rahmen des zertifizierten Qualitätsmanagements fünf Qualitätsziele formuliert.

**Ziel 1 Personal(-entwicklung):** Im Zeitraum von 2021 – 2023 hat jede/r hauptamtliche Mitarbeiterin und Mitarbeiter mindestens 9 Fortbildungen / Fachtagungen besucht. Die Hausmeister haben in dem Zeitraum an jeweils 2 Fortbildungen / Fachtagungen teilgenommen.

Bei Bedarf bestehen Absprachen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu absolvierenden Fortbildungsschwerpunkten.

Im Jahr 2021 und 2022 haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter insgesamt 56 Fortbildungen und Fachtagungen besucht. Drei Mitarbeitende haben bereits an 9 oder mehr Fortbildungen teilgenommen, zwei weitere Mitarbeitende bereits jeweils 5 bzw. 6 Fortbildungen besucht. Durch die Umbruchsituation des Teams – neue und junge Mitarbeitende – ist ein verstärkter Bedarf an grundlegenden Fortbildungen (z.B. KuferSQL, Suggestopädie) feststellbar.

Im Rahmen der Mitarbeitergespräche werden regelmäßig individuelle Fortbildungsschwerpunkte zwischen den Vorgesetzten und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vereinbart, dokumentiert und umgesetzt.

**Ziel 2 Finanzen:** Der Deckungsgrad der Teilnehmerentgelte im Verhältnis zu den kurspezifischen Kosten, wie Honorarkosten beträgt mindestens:

Fachbereich 1 Politik, Gesellschaft, Umwelt: 120%

Fachbereich 2 Kunst, Kultur, Kreatives Gestalten: 130%

Fachbereich 3 Gesundheit: 180%

Fachbereich 4 Sprachen: 150%

Fachbereich 5 Kompetenz für Beruf und Alltag: 130%

Fachbereich 6 Schulabschlüsse, Grundbildung: 20%

**Fachbereiche 1 – 6: 150%**

Geringfügige Abweichungen von den Zielvorgaben in den einzelnen Fachbereichen sind akzeptabel, wenn über alle Fachbereiche der Deckungsgrad von mindestens 150% erreicht wird.

Die VHS deckt ihren Gesamtaufwand überwiegend durch verschiedene eigene Ertragsquellen. Das jährliche Defizit ergibt sich aus der Differenz der Aufwendungen und Erträge.

<b>Entwicklung von Ertrag und Aufwand in den Jahren 2019-2022 anhand der Ergebnisrechnung</b>				
	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>1.116.946,11</b>	<b>816.407,35</b>	<b>787.551,88</b>	<b>1.070.392,11</b>
<b>darin enthalten:</b>				
<b>Teilnehmerentgelte</b>	640.764,54	355.235,15	272.490,91	551.493,04
<b>Zuweisung Land allg. nach WbG</b>	405.480,83	395.015,65	405.891,56	406.578,45
<b>Zuweisung Land Schulabschlüsse</b>	17.611,07	20.539,32	24.610,00	45.305,00
<b>Erstattung Kürten u. Odenthal gemäß öffentl.rechtl. Vereinbarung</b>	34.102,64	34.637,84	34.637,84	34.637,84
<b>sonstige Erträge</b>	18.987,03	10.979,39	49.921,57	32.377,78
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.849.509,76</b>	<b>1.690.647,88</b>	<b>1.463.455,53</b>	<b>1.271.283,99</b>
<b>darin enthalten:</b>				
<b>Personalkosten</b>	923.055,95	904.256,85	835.773,72	699.346,72
<b>Honorarzahlungen</b>	435.560,22	370.399,85	207.685,15	426.348,08
<b>Miete</b>	265.752,36	265.752,36	265.752,36	0,00
<b>sonstige Aufwendungen</b>	225.141,23	150.238,82	154.244,30	145.589,19
<b>Defizit</b>	<b>-732.563,65</b>	<b>-874.240,53</b>	<b>-675.903,65</b>	<b>-200.891,88</b>

In der Tabelle sind die größten Positionen des Haushalts aufgeführt. Hier ist ersichtlich, dass die Teilnehmerentgelte die wichtigste Einnahmequelle der VHS darstellen. Daneben sind die Zuweisungen des Landes nach Weiterbildungsgesetz eine wichtige Stütze für die Erwachsenenbildung.

Die Teilnehmerentgelte stehen in direkter Beziehung zu den Honoraren. Hier wird eine durchschnittliche Deckungsquote von 150 % (über das gesamte VHS-Angebot hinweg) angestrebt. Geringere Deckungsbeiträge beispielsweise in den Schulabschlusslehrgängen oder bei Veranstaltungen zur politischen Bildung werden insbesondere durch höhere Deckungs-

quoten in den Bereichen Sprachen und Bewegung kompensiert.

2022 wurde das Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen (WbG) novelliert. Neben der bisherigen Förderung für hauptamtlich-pädagogisches Personal, Unterrichtsstunden und Teilnehmertagen gibt es eine Entwicklungspauschale, um aktuellen gesellschaftlichen und strukturellen Herausforderungen begegnen zu können. Zu den förderfähigen Angeboten zählen beispielsweise offene Angebote und die Entwicklung und Förderung neuer Zugänge. Die VHS hat die zusätzlich bewilligten 5.000 € für einen Schnuppertag eingesetzt. Hier konnten Interessierte an einem Samstag verschiedene Angebote kostenlos ausprobieren. Das gesamte VHS Team stand für Gespräche und Auskunft zur Verfügung. Der Tag ist sehr positiv angekommen. Darüber hinaus hat die VHS die Mittel für das Format Living Library eingesetzt. Diese Veranstaltung erfolgte in Zusammenarbeit mit der städt. Bücherei und sollte dem Abbau von Vorurteilen und dem Kennenlernen von Diversität/Vielfalt dienen. Auch dieses Format fand großen Anklang, so dass beide Angebote in 2023 wiederholt werden. Die Förderung im Bereich Schulabschlüsse wurde auch erhöht. Hier wird jede Unterrichtsstunde mit 41€ statt wie bisher mit 23€ bezuschusst. Unter „sonstige Erträge“ sind die Erträge aus Vermietung, aus Erlösen von Inseraten, Auflösung von Rückstellungen etc. summiert.

Bei den Aufwandspositionen sind die Personalkosten für hauptamtlich pädagogisches Personal und für Verwaltungspersonal der größte Posten, gefolgt von den Dozentenonoraren. Die Personalkosten sind erheblich gesunken, da eine Stelle in der Verwaltung bis Juli mit einer Auszubildenden besetzt war und eine weitere halbe Stelle das ganze Jahr vakant war. Darüber hinaus sind die neuen Mitarbeitenden sehr viel jünger als die vorherigen VHS-Mitarbeitenden. Durch die Rückführung des Immobilienbetriebes in den Kernhaushalt musste keine Miete mehr gezahlt werden.

Unter „sonstige Aufwendungen“ sind die Ansätze für Nebenkosten und Energiekosten (nur noch zum Teil aufgeführt durch die Rückführung des Immobilienbetriebes), Unterhaltungskosten, Gebäudereinigung, Wartung EDV, Lehr- und Lernmittel, Veranstaltungskosten, GEMA-Gebühren, VG-Wort und VG Musik-Editionsentgelte, Künstlersozialabgabe, Geschäftsaufwendungen, Prüfungskosten etc. summiert. Wobei hier insbesondere auf die Energiekosten hinzuweisen wäre. Die Stromkosten haben sich von 2021-IST-Ergebnis 8.358,44€ auf 2022-IST-Ergebnis 26.969,34€ mehr als verdreifacht, obwohl die VHS den Verbrauch durch Energiesparmaßnahmen erheblich senken konnte.

Die Entwicklung der Zahlen im Jahr 2022 kann sehr positiv bewertet werden. Zwar sind sie noch nicht auf dem Niveau von vor der Pandemie, aber durchaus auf dem Weg dorthin. Bei den Teilnehmerentgelten muss, um eine realistische Deckungsquote abzubilden, ein Betrag von 50.555 € hinzugerechnet werden. Dieser Betrag ist für Module von Integrationskursen aus 2022, die durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) erst im Jahr 2023 abgerechnet wurden. Die Honorare wurden seitens der VHS bereits an die Lehrkräfte gezahlt und dem Rechnungsjahr 2022 zugewiesen.

Die Deckungsquote hat sich deutlich in die angestrebte Deckung von durchschnittlich 150% entwickelt.

<b>Deckungsquote 2019-2022</b>					
	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2022*</b>
Teilnehmerentgelte	640.765 €	355.235 €	272.491 €	551.493 €	602.048 €
Honorarzahungen	435.560 €	370.400 €	207.685 €	426.348 €	426.348 €
Deckungsquote	<b>147,11%</b>	<b>95,91%</b>	<b>131,20%</b>	<b>129,35%</b>	<b>141,21%</b>

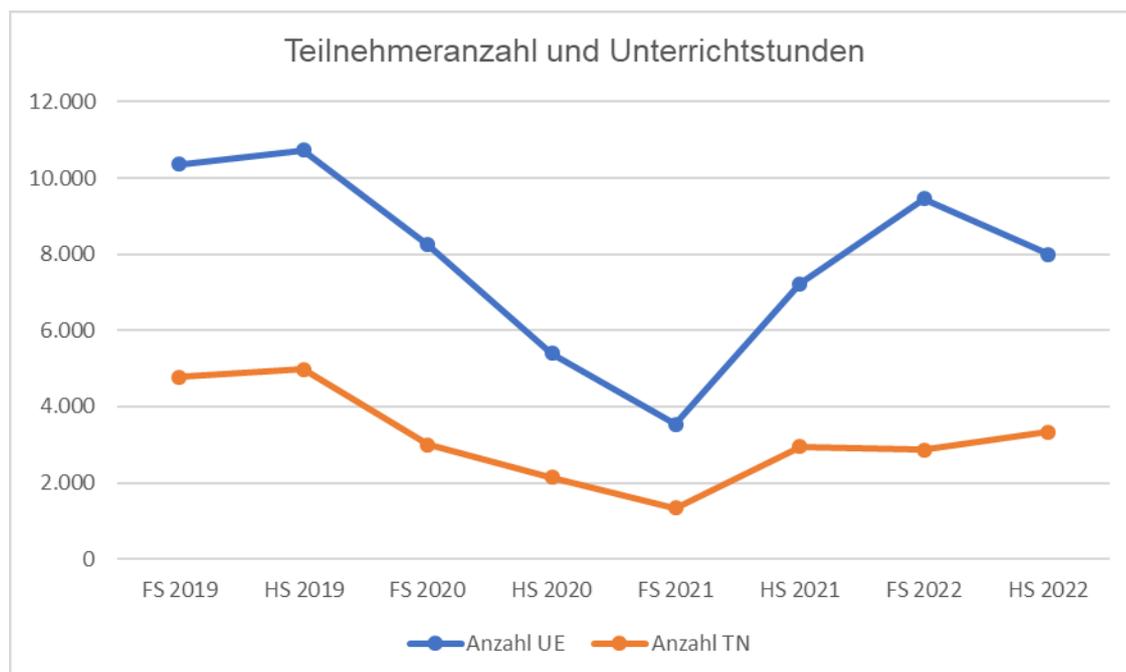
\* unter Berücksichtigung der 50.555 € von der BAMF

**Ziel 3 Programmumfang und Teilnehmerzahlen:** Das Angebot soll quantitativ im gleichen Umfang wie in den Vorjahren durchgeführt werden (Stabilisierung des Angebotes):  
 Anzahl der Kurse pro Semester: 450 - 500  
 Unterrichtseinheiten (UE) pro Semester: 10.000 – 11.000  
 Teilnehmende (TN) pro Semester: 4.800 - 5.200

	Ziel	FS 2019	HS 2019	FS 2020	HS 2020	FS 2021	HS 2021	FS 2022	HS 2022
Anzahl Kurse	450 - 500	496	442	261	270	177	279	329	333
Anzahl UE	10.000 - 11.000	10.364	10.735	8.255	5.396	3.543	7.227	9.453	7.998
Anzahl TN	4.800 - 5200	4.773	4.986	2.995	2.145	1.337	2.952	2.865	3.341

Die Zielvorgaben aus der Zeit vor Corona wurden noch nicht erreicht. Im Vergleich zu den Jahren 2020 und 2021 haben sich die Daten zum Programmumfang und zu den Teilnehmerzahlen deutlich erhöht.

Die Auswertungen der Corona-Pandemie und die Trendwende ab dem Herbstsemester 2021 werden auch in der folgenden Grafik deutlich:



**Ziel 4 Kundenzufriedenheit:** Bei den evaluierten Kursen werden die Aussagen im Bereich „Lernen und Lernumgebung“ des Fragebogens von mindestens 80% der Teilnehmenden als völlig zutreffend bzw. zutreffend bewertet.  
 Die Leistungen im Bereich „Anmeldung und Beratung“ werden von mindestens 80% der Teilnehmenden mit sehr gut bzw. Fragebögen evaluiert. gut bewertet.  
 Relevante und dringliche Verbesserungsvorschläge der Teilnehmenden werden zeitnah umgesetzt.

Es wurden Kurse aus dem Bereich Sprachen (außer Deutsch) mit einem Fragebogen evaluiert:

Bereich	Anzahl der Kurse	Anzahl TN	Rücklauf	Rücklauf-Quote
Sprachen (außer Deutsch)	101	772	331	43%

### Auswertung „Lernen und Lernumgebung“

Die folgenden Aussagen bewerteten die Teilnehmenden im Bereich Fremdsprachen als völlig zutreffend bzw. zutreffend:

	Die Ziele des Kurses wurden deutlich gemacht	Dozent*in passt das Niveau an TN an	Es herrschte ein freundlicher Umgang
Sprachen	86%	94%	96%

Die Aussage „Diesen Kurs kann ich weiterempfehlen“ wurde in 327 der 331 ausgefüllten Fragebögen beantwortet, davon haben 99% ausgesagt, dass sie den Kurs weiterempfehlen können. Lediglich 4 Teilnehmende haben sich enthalten, indem sie diese Frage nicht beantwortet haben.

Bei den Kommentaren wurde insbesondere als positiv bewertet:

- Die Kursleitung (Freundlichkeit, Kompetenz, Aufmerksamkeit, motivierendes Verhalten, Geduld): 92 Nennungen
- Die Methodik (didaktisch gut aufbereitet, verständliche Erklärungen, viele Übungen): 49 Nennungen
- Die Stimmung im Kurs: 67 Nennungen
- Kursthemen: 52 Nennungen
- Gelegenheiten zum Kommunizieren in der Fremdsprache: 25 Nennungen

Bei den Kommentaren wurde insbesondere als negativ bewertet:

- Technische/digitale Ausstattung
- 3. OG im Sommer zu heiß
- Akustik in Raum 114
- Neues Lehrwerk „Dieci“
- Auf Maskenpflicht im Fremdsprachenunterricht verzichten
- Teils heterogene Zusammensetzung der TN
- Anmeldung von mehreren Personen online nicht möglich

**Fazit:** Das Ziel, dass die Aussagen des Fragebogens von mindestens 80% der Teilnehmenden als völlig zutreffend bzw. zutreffen bewertet werden, wurde in allen Bereichen erreicht bzw. deutlich übertroffen. Die technische / digitale Ausstattung wurde durch die Anschaffung von 52 Laptops und Tablets deutlich ausgebaut. Es wurde ermöglicht, dass eine Person online mehrere Personen für einen Kurs anmelden kann.

### Auswertung „Anmeldung und Beratung“

Die folgenden Leistungen werteten die Teilnehmenden als sehr gut und gut:

Öffnungszeiten der Anmeldung	Anmeldung über Internet	Kundenorientierung der Anmeldung	Telefonische Erreichbarkeit der Anmeldung	Beratung
83%	88%	87%	80%	83%

**Fazit:** In allen Bereichen wurde die Zielvorgabe erfreulicherweise erreicht bzw. übertroffen.

**Ziel 5 Ausstattung des Hauses / der Räume:** Zur Werterhaltung des Hauses und seiner Ausstattung finden gezielte Investitionen statt, dabei wird auf die Nachhaltigkeit geachtet.

Im Jahr 2022 wurden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- In der Halle wurden die Voraussetzungen für WLAN-Empfang geschaffen.
- Für den Seminarraum 106 wurden neue Möbel und für den Konferenzraum ein ovaler Tisch bestellt.
- Die Kopfseite des Vortragsraums 116 wurde mit einer Projektionsfarbe gestrichen als Ersatz für die Leinwand. Des Weiteren wurde das Parkett zum Teil erneuert und in Gänge abgeschliffen und neu versiegelt (Versicherungsschaden).
- Der Bodenbelag des Seminarraums 208 wurde erneuert.
- Für den Seminarraum 310 wurde ein E-Board angeschafft.
- Für den Bereich FOR wurden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 52 Laptops und Tablets angeschafft.
- Im Außenbereich wurde das Fundament abgedichtet (Außenwand Mehrzweckhalle) und illegale Graffiti an den Außenwänden überstrichen.

### **3. Aktueller Stand und Ausblick**

Im Jahr 2022 hat eine positive Entwicklung bezogen auf die Teilnehmerzahlen und des Programmumfangs stattgefunden. Viele Menschen freuen sich wieder Angebote im Kultur- und Bildungsbereich wahrzunehmen. Etwas verhalten ist noch die Nachfrage bei Einzelveranstaltungen und bei neuen Kursen. Es ist davon auszugehen, dass die positive Entwicklung sich im Jahr 2023 deutlich fortsetzt.

Die Marketingstelle für den Kultur- und Bildungsbereich, die in diesem Jahr besetzt wird, wird eine wertvolle Unterstützung sein, um alte Zielgruppen zu halten und neue Zielgruppen zu erreichen.

Im September 2023 werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VHS sich auf einem Strategieklausurtag mit globalen Trends beschäftigen, die die Erwachsenenbildung prägen und die Fragestellung bearbeiten, wie die VHS Bergisch Gladbach sich inhaltlich strategisch ausrichtet.

Nach den positiven Erfahrungen und Rückmeldungen zum dem letztjährigen Schnuppertag soll diese Veranstaltung regelmäßig einmal im Jahr durchgeführt werden. Der Schnuppertag 2023 findet statt am Samstag, 17.06.2023, von 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr. Zwischen 10 und 14 unterschiedliche Kursangebote können in vier Durchgängen besucht werden.

## Anlage 1: Organigramm der VHS Bergisch Gladbach (Stand: April 2023)

